

Was können wir tun?

Anwendungshorizonte kulturwissenschaftlicher Stadtforschung

13. Workshop des Netzwerks kulturwissenschaftliche Stadtforschung, 16. bis 17. März 2023

In Zeiten sich neu- und umformulierender Ungleichheiten auf lokaler und globaler Ebene ringen wir um eine Perspektive, die vielschichtige Hierarchisierungen und Ausschlüsse denaturalisiert und dezidiert praxisorientiert reflektiert. Dazu betrachten wir angewandte Beispiele und konkrete Interventionen, um die Formung und Veränderung städtischer Räume zu diskutieren.

Donnerstag, 16. März 2023 – Seminarraum 2 (4. Stock)

12:00 – 12:30 **Ankunft am Institut für Europäische Ethnologie**

Kleine Stärkung zum Auftakt

12:30 – 13:30 **Begrüßung, Vorstellungsrunde und Austausch** über laufende und abgeschlossene Forschungsprojekte und Publikationen der Teilnehmer*innen

Moderation: Brigitta Schmidt-Lauber (Wien) und Felix Gaillinger (Wien)

13:30 – 14:15 **Mini-Workshop / Diskussion**

Milena Bister (Wien): Ko-laborative Ethnografie. Experimentelles Intervenieren ‚mit‘ dem Feld

Moderation: Felix Gaillinger (Wien)

14:15 – 14:45 **Pause**

14:45 – 16:15 **Aktuelle kulturwissenschaftliche Stadtforschung – Inputs**

Simone Egger (Klagenfurt): RODEO2020_Baustelle Utopia. Ein Festival an der Schnittstelle von Kunst und Stadtanthropologie

Sabrina Stranzl (Graz), Brigitte Temel (Wien), Judith Laister (Graz): „If I can´t spray, it´s not my revolution!“. Partizipative Graffitiworkshops mit Mädchen in Wien, St. Pölten und Graz

Moderation: Cornelia Dlabaja (Wien)

16:15 – 17:00 **Pause**

17:00 – 18:30 Kolloquium – Sitzgelegenheiten in Wien gestalten! Praxisperspektiven auf die Transformierbarkeit städtischer Möblierung

Mit Alina Strmljan (Wien Museum; Ausstellung „Nehmen Sie Platz! Die Parkbank als soziale Skulptur“); Raphael Volkmer und David Grüner (7000 Bänke; Kollaborative Bench-Building-Workshops); Hanna Schwarz (Initiative geht-doch.wien; „Sitz-Doch. Der Sesseltanz für mehr Demokratie im öffentlichen Raum“)

Moderation: Felix Gaillinger (Wien) und Brigitta Schmidt-Lauber (Wien)

Anschließend Gemeinsames Abendessen

Gastwirtschaft Heidenkummer, Breitenfelder Gasse 18, 1080 Wien

Freitag, 17. März 2023 – Seminarraum 2 (4. Stock)

09:15 – 10:45 Aktuelle kulturwissenschaftliche Stadtforschung – Inputs

Marion Hamm, Alexa Färber (Wien): „Infrastructure Libraries“: Zur Transformation öffentlicher Büchereien als soziale Infrastruktur im städtischen Raum

Heike Lüken (Hamburg): Praktiken digitaler Partizipation

Moderation: Milena Bister (Wien)

10:45 – 11:15 Pause

11:15 – 12:30 Aktuelle kulturwissenschaftliche Stadtforschung – Inputs

Hannah Varga (Berlin/St. Pölten): ‚Ortsspezifität‘ in der architektonischen Gestaltungspraxis und -forschung

Anna Eckert (Kritzow): (In-)formelle Formen von Engagement in Gemeinden

Moderation: Alexa Färber (Wien)

12:30 – 13:45 Mittagessen am Institut / Planung des nächsten Workshops

14:00 Exkursion in die Garage Grande – Raum für gutes Klima und gute Nachbarschaft

Moderation: Cornelia Dlabaja

Wir bedanken uns herzlich für die Förderung durch die historisch-kulturwissenschaftliche Fakultät!



universität
wien

Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät